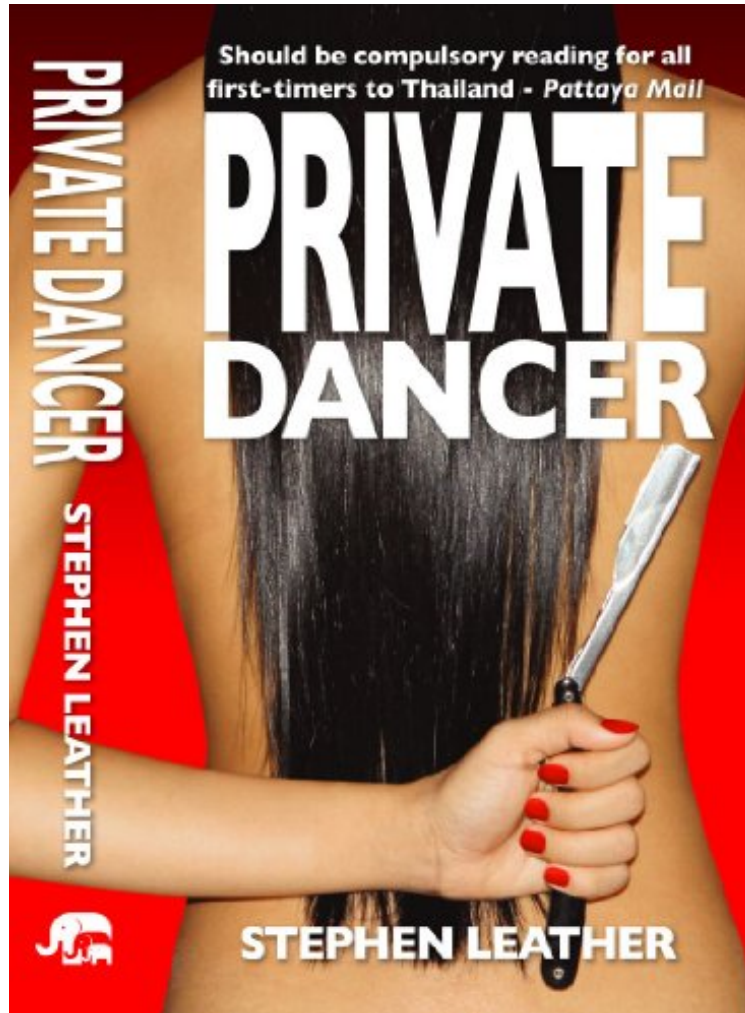


[Mobile book] Private Dancer (English Edition)

Private Dancer (English Edition)

Von Stephen Leather

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation Veröffentlicht am: 2013-12-01 Erscheinungsdatum: 2013-12-01 File Name: B003GXEJV4
| File size: 61.Mb

Von Stephen Leather : Private Dancer (English Edition) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Private Dancer (English Edition):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Great book for long hours Von Andrej Fister Great book with thrilling twist and story which pulls u in. Dont believe everything what is told about Thailand in the book as many information is misleading and completely subjective. Nevertheless book is a fun read and highly recommended. 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Romeo und Julia in Bangkok - DAS kann ja nur schiefgehen! Von Miki101. Micha Stephen Leather ist den meisten Lesern als erfolgreicher Autor von teilweise auch im Fernen Osten angesiedelten Action-Thrillern bekannt. Leider wurden m. E. viel zu wenig von diesem fleissigen Schreiber, der sich in den letzten Jahren auf Serien spezialisiert hat - siehe die "Shepherd"-Baende oder seine neueste Trilogie um Jack Nightingale - dann auch ins Deutsche uebersetzt. So

behilft man(n)/frau eben damit, diesen Klassiker im Original zu lesen und zu geniessen. Hoffentlich wird das Werk nun endlich, Jahre nach der ersten Uebersetzung auch im Kindle Format Private Dancer (Deutsche Ausgabe) erhaeltlich, damit endlich den ihm zustehenden Erfolg haben, denn...: Dieses Buch ist ein Paradebeispiel, wie man(n) es nicht machen sollte! Denn unser Held, der Englaender Pete, begeht so ziemlich jeden Fehler, den ein Farang (also Fremder) in Thailand im Umgang mit Bar-Girls nur begehen kann... Gut, Pete, unser Romeo, hatte eigentlich nicht damit gerechnet, ausgerechnet in Bangkok Joy, unsere - und seine - Julia zu treffen. Der Anfang war auch alles andere als romantisch - sie tanzte splitterfasernackt auf der Buehne einer Bar namens "Zombie" eine Stahlstange herauf und herunter. Pete selbst gab zu, dass es nicht direkt Liebe auf den ersten Blick war, aber dem doch sehr nahe kam. Sie trug nichts als ein Paar schwarzer knoechelhoher Stiefel, und Pete meinte, dass es die Stiefel waren, die letztendlich den Ausschlag gaben. Und das Schicksal nahm seinen Lauf... Das Ganze lief anfangs noch ganz geschaeftlich ab. Die allabendliche Bar-Ausloese wurde von Pete bezahlt, dann die "Quickie-Gebuehr", und als sie die ganze Nacht mit ihm zusammen blieb, kostete das natuerlich den hoeheren "Overnight-Tarif". Haette Pete in dieser Phase begriffen, dass das Verhaeltnis zwischen ihm und Joy das von Angebot und Nachfrage, das zwischen Anbieter und Kaeufer war und eigentlich auch so haette bleiben sollen - ihm waere so einiges erspart geblieben. Aber NEIN... Romeo will seine Julia, und das um jeden Preis. Und genau D A S musste ja schiefgehen..... sagten ihm auch all seine Bekannten in den Expat-Bars, die solche Stories schon X-Mal den Bach hatten heruntergehen sehen... Und so haben wir die wirklich einmalige Gelegenheit, Pete und Joy aus der jeweiligen Sicht erzaehlen zu hoeren. Aber auch alle anderen an diesem "Drama" mehr oder weniger beteiligten kommen des oeffteren als Kommentatoren zu Wort. Alte Thailand-Hasen ebenso wie Petes Arbeitgeber, fuer dessen Reisefuehrer er eigentlich in Suedost-Asien recherchieren sollte, sowie auch Familienmitglieder und Freunde von Joy... Der Wechsel der jeweiligen Perspektiven macht dieses Buch so interessant, da wirklich a l l e moeglichen Aspekte ziemlich schonungslos klargelegt werden. Um das Mass voll zu machen, koennen wir uns ab und an auch an einem Pseudo-wissenschaftlichen Werk eines Professors namens Bruno Mayer - selbst Expat und mit einer Thai liiert- ergoetzen, der sich mit dem Phaenomen der Prostitution in Thailand und deren Auswirkungen auf die unterschiedlichen Kulturen beschaefligt. Alles in allem gibt dieses Buch einen perfekten Einblick in die Situation der Bargirls, die meist aus dem armen Isarn (Isaan) im Nordosten Thailands in die Weltstadt Bangkok kommen, um Geld zu verdienen - moeglichst viel und moeglichst schnell. Denn... alt werden in diesem Job moechte keines der Maedchen. Und zeigt uns dann die andere Seite ebenso perfekt, die der Touristen, die sich nicht damit begnuegen koennen, ihren Teil des Geschaeftes einzuhalten - nicht mehr und nicht weniger. Denn - die "Bankautomaten auf Beinen" sind perfekt untereinander austauschbar. Nur - unser Romeo will das nicht wahrhaben - und als er auf die Nase faellt, sucht er Rache! Auf eine Art und Weise, die ihm selbst spaeter als billig vorkommt. Aber da ist es bereits geschehen - Joy und ihre Familie, ihre Freunde, haben das sprichwoertliche "Gesicht verloren". Und so etwas kann die sonst so freundlichen Thais zum Aeussersten treiben... Und Geduld haben sie, die Thais, das muss der Neid ihnen lassen! Doch ueberlassen wir es der Erzaehlkunst von Stephen Leather, uns die Einzelheiten nahezubringen. Ich kann nur jedem, der sich in Thailand laenger aufhalten will, dringend empfehlen, dieses Buch aufmerksam zu lesen, es auf die Reise mitzunehmen und immer wieder darin zu blaettern. Denn.... besser als so koennen die kulturellen Unterschiede und damit verbundenen Komplikationen nicht dargestellt werden! 9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Authentisch Von faustino888 Seit Jahren lebe ich in Asien und kann dem Author nur bescheinigen, eine wirklich realistische, authentische und unglaublich spannende Geschichte verfasst zu haben, die der Wirklichkeit nicht nur sehr nahe kommt, sondern auch versucht, "beide" Seiten zu beruecksichtigen. Wer plant, nach Asien umzusiedeln, sollte das Buch zu seiner Pflichtlektuere ernennen. Uebrigens liegt das Buch mittlerweile auch in deutscher Sprache vor.

Kurzbeschreibung 'I don't know if it was love at first sight, but it was pretty close. She had the longest hair I'd ever seen, jet black and almost down to her waist. She had soft brown eyes that made my heart melt, long legs that just wouldn't quit and a figure to die for. She was naked except for a pair of black leather ankle boots with small chrome chains on the side. I think it was the boots that did it for me.' Thailand 1996. The Year Of The Rat. Pete, a young travel writer, wanders into a Bangkok go-go bar and meets the love of his life. Joy is the girl of his dreams, young, stunningly pretty, and one of the Zombie Bar's top earning pole dancers. What follows is a roller-coaster ride of sex, drugs and deception, as Pete discovers that his very own private dancer is not all that she claims to be. And that far from being the girl of his dreams, Joy is his own personal nightmare.' The best book regarding the relationships with bar girls that you can ever read. This should be compulsory reading for all first-timers to Thailand. Buy one for your friends' - Pattaya Mail. Stephen Leather is one of the UK's most successful thriller writers. Before becoming a novelist he was a journalist for more than ten years on newspapers such as The Times, the Daily Mail and the South China Morning Post in Hong Kong. Before that, he was employed as a biochemist for ICI, shovelled limestone in a quarry, worked as a baker, a petrol pump attendant, a barman, and worked for the Inland Revenue. He began writing full time in 1992. His bestsellers have been translated into more than ten languages. He has also written for television shows

such as London's Burning, The Knock and the BBC's Murder in Mind series. Pressestimmen The best book regarding relationships with bargirls that you can ever read. This should be compulsory reading for all first-timers to Thailand. (Pattaya Mail) Because of all of its local wisdom, Private Dancer ought to be made available to every tourist at port of entry. (Bernard Trink, Bangkok Post) Kurzbeschreibung 'I don't know if it was love at first sight, but it was pretty close. She had the longest hair I'd ever seen, jet black and almost down to her waist. She had soft brown eyes that made my heart melt, long legs that just wouldn't quit and a figure to die for. She was naked except for a pair of black leather ankle boots with small chrome chains on the side. I think it was the boots that did it for me.' Thailand 1996. The Year Of The Rat. Pete, a young travel writer, wanders into a Bangkok go-go bar and meets the love of his life. Joy is the girl of his dreams, young, stunningly pretty, and one of the Zombie Bar's top earning pole dancers. What follows is a roller-coaster ride of sex, drugs and deception, as Pete discovers that his very own private dancer is not all that she claims to be. And that far from being the girl of his dreams, Joy is his own personal nightmare. 'The best book regarding the relationships with bar girls that you can ever read. This should be compulsory reading for all first-timers to Thailand. Buy one for your friends' - Pattaya Mail. Stephen Leather is one of the UK's most successful thriller writers. Before becoming a novelist he was a journalist for more than ten years on newspapers such as The Times, the Daily Mail and the South China Morning Post in Hong Kong. Before that, he was employed as a biochemist for ICI, shovelled limestone in a quarry, worked as a baker, a petrol pump attendant, a barman, and worked for the Inland Revenue. He began writing full time in 1992. His bestsellers have been translated into more than ten languages. He has also written for television shows such as London's Burning, The Knock and the BBC's Murder in Mind series.